



Kindergartenbedarfsplan 2026 bis 2029

Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat mit Beschluss vom 20.11.2018 beauftragt, den Kindergartenbedarfsplan jährlich fortzuschreiben. Mit dem Bedarfsplan 2026 bis 2029 erfolgt die sechste Aktualisierung seit der grundlegenden Neufassung des Bedarfsplans im Jahr 2018.

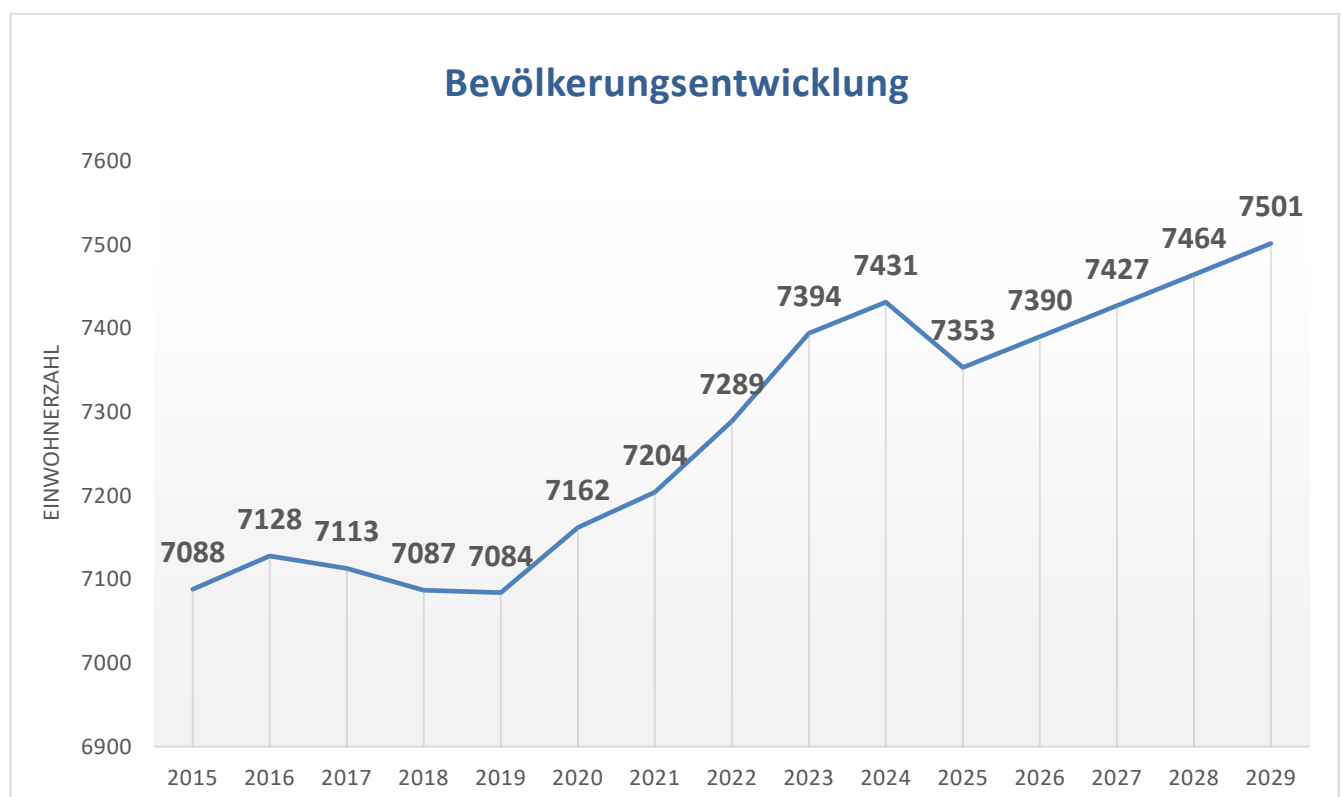
1. Rechtsgrundlage

Für die Betreuung von Kindern besteht ein Rechtsanspruch nach § 24 SGB VIII. Nach § 3 KiTaG sind die Gemeinden als öffentliche Träger der Jugendhilfe für die Durchführung dieser Aufgabe und die Förderung von Kindern zuständig. Damit steht die Gemeinde in der Pflicht, für ein bedarfsgerechtes Angebot an Kindergarten- und Krippenplätze zu sorgen. Der Bedarf an Betreuungsplätzen wird durch vielerlei Faktoren, wie bspw. die Einwohnerzahl, Geburtenentwicklung, Zuzug und Wegzug, bedingt. Diese Faktoren sind nachfolgend dargestellt.

2. Bevölkerungsentwicklung

Der nachfolgend abgebildeten Grafik liegen die statistischen Einwohnerzahlen der Gemeinde Allensbach bis zum Jahr 2025 zugrunde. Die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate pro Jahr beträgt rund 0,5 % pro Jahr – mit diesem Wert werden die Einwohnerzahlen ab 2026 hochgerechnet. Zur jährlichen Wachstumsrate kommt zudem der Einwohnerzuwachs durch Schaffung von neuem Wohnraum, insbesondere durch den Bezug von neuen Wohnbauprojekten hinzu.

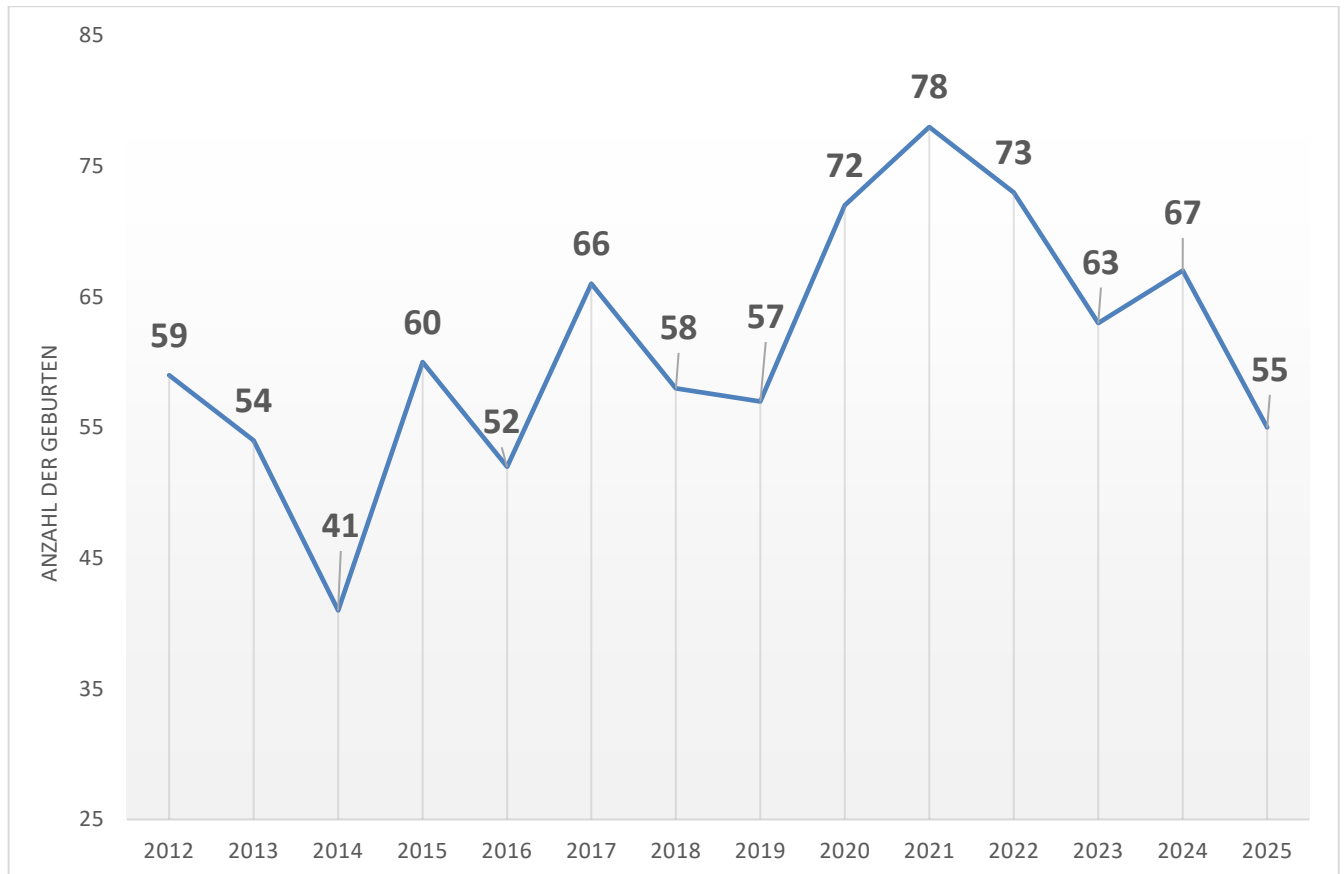
Ab den Jahren 2029/2030 kann aufgrund des höheren Durchschnittalters mit einer Stagnation der Einwohnerzahl gerechnet werden. Das Jahr 2025 wurde durch den Zensus korrigiert.



3. Geburtenentwicklung

Aufgrund der Geburten pro Jahr lässt sich der größte Anteil des Bedarfs an Kindergartenplätzen berechnen. Die Geburtenzahlen unterliegen jedoch starken Schwankungen. Vor allem die unerwartet geburtenstarken Jahre 2020, 2021 und 2022 lösen einen deutlich erkennbaren Ausschlag der Linie aus.

Geburtenentwicklung Allensbach 2012 bis 2025 (Stand: 15.12.2025)



Aufgrund der vorangegangenen Geburtenzahlen ließ sich bisher ein durchschnittlicher Zuwachs von 2,611 % pro Jahr prognostizieren. Nach den geburtenstarken Jahrgängen in den Jahren 2020 bis 2022 lag die Geburtenzahl in den letzten drei Jahren jedoch bei durchschnittlich 62 Geburten pro Jahr. Der bundesweite Trend sagt zukünftig sogar eine sinkende Geburtenzahl voraus.

Für die Bedarfsplanung wird daher in der aktuellen Planungsversion mit einer mittelfristigen Stagnation der Geburtenzahl gerechnet.

4. Kindergartenstandorte

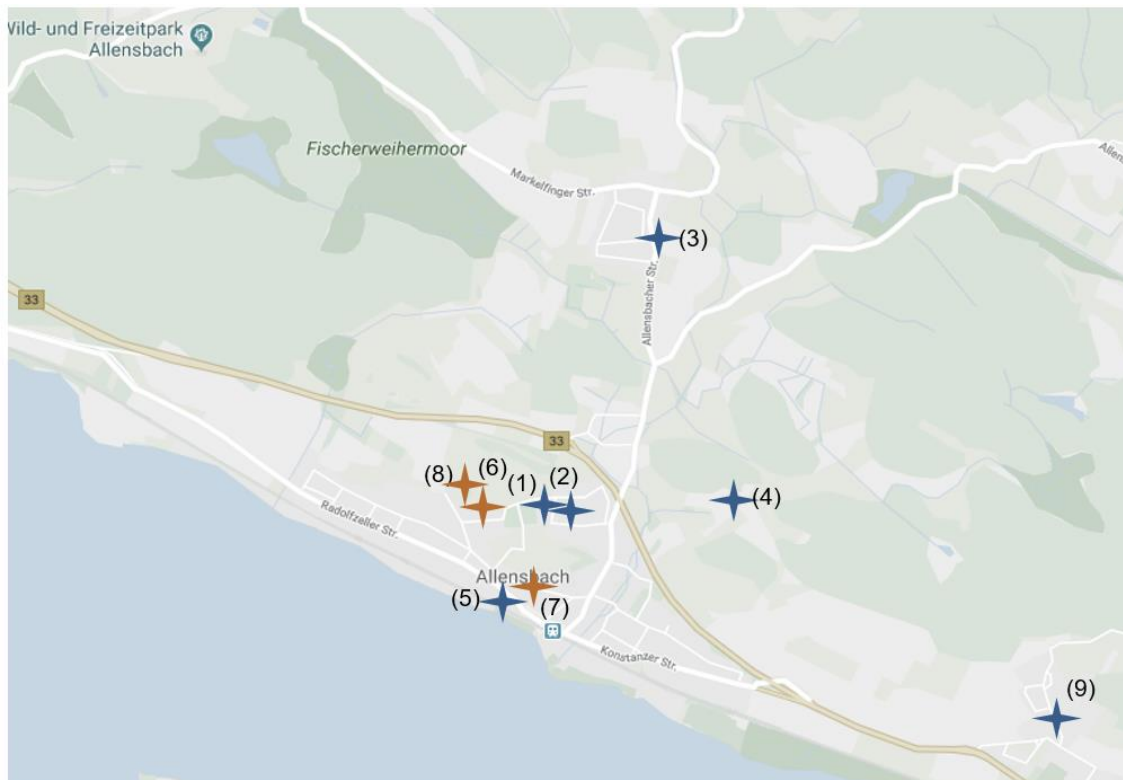
Die Gemeinde verfügt derzeit über fünf gemeindeeigene Kindertageseinrichtungen, darunter das Kinderhaus am Walzenberg, das Kinderhaus Kaltbrunn und der Waldkindergarten. Mit der Eröffnung des Kinderhauses Montessori in der Schulstraße im Jahr 2023, konnte ein wichtiges weiteres Standbein in der Kinderbetreuung geschaffen werden. Die bis dahin bereits genutzten Container im Engelbert-Weltin-Weg sind mit einer Kindergartengruppe weiterhin –bis Ende Juni 2026– im Einsatz. Außerdem hat Anfang 2023 die durch Beschluss des Gemeinderates entstandene Kindergartengruppe in der Grundschule Hegne eröffnet. Diese besteht hinsichtlich ihrer Unterbringung im Schulgebäude derzeit nur befristet.

Abgerundet und ergänzt wird das kommunale Betreuungsangebot durch den in katholischer Trägerschaft befindlichen Kindergarten St. Nikolaus sowie das Familienzentrum inkl. Kindergarten des Kinderschutzbundes. Im Gebäude der Grundschule Allensbach betreibt der Kinderschutzbund zusätzlich noch eine Krippengruppe sowie zwei Spielgruppen. Eine weitere ergänzende Säule sind vereinzelte Angebote an Tagesbetreuungsplätzen bei Tagespflegepersonen in Kooperation mit dem Tagesmütterverein Konstanz.

Geographische Lage der Kindertagesstätten

Aktuelle Betreuungseinrichtungen für Kinder von 0 bis 6 Jahren:
(Nummerierung der Standorte für die Übersichtskarte)

- **(1)** Kinderhaus am Walzenberg
- **(2)** Kinderhaus am Walzenberg – Nebengebäude (ehemals Montessori) *bis Juni 2026*
- **(3)** Kinderhaus Kaltbrunn
- **(4)** Waldkindergarten
- **(5)** Kinderhaus St. Nikolaus
- **(6)** Krippengruppe und zwei Spielgruppen Kinderschutzbund
- **(7)** Familienzentrum und Kinderhaus Höhenbergstraße
- **(8)** Kinderhaus Montessori
- **(9)** Kindergartengruppe Hegne im Schulgebäude (*befristet*)



5. Nachhaltige und vielfältige Ausrichtung in der Kinderbetreuung



Die Gemeinde Allensbach setzt – wie vom Gesetzgeber gewünscht – auf Trägervielfalt in der Kinderbetreuung sowie vielfältige Angebote verschiedenster Art. Dies lässt sich bereits aus der zuvor aufgeführten Übersichtskarte der einzelnen Kindergartenstandorte gut erkennen.

Mit der katholischen Kirchengemeinde gibt es durch das Kinderhaus St. Nikolaus seit Jahrzehnten eine gute Zusammenarbeit bei der Kinderbetreuung. Auch der Kinderschutzbund etablierte durch den Kindergarten Höhenberg und durch die weiteren sozialraumbezogenen Offerten des Familienzentrums ein wichtiges weiteres Angebot in der Gemeinde. Vorteil der Gemeinde ist dabei, dass die Administration und Personalverwaltung sowohl beim katholischen Kinderhaus, als auch beim Kinderschutzbund jeweils an diese ausgelagert ist. Gleichzeitig ist durch Verträge sichergestellt, dass die Plätze im Kindergartenbedarfsplan angerechnet werden können.

Neben den bestehenden klassischen kommunalen Betreuungsmöglichkeiten, bietet die Gemeinde durch den seit 2018 eröffneten Waldkindergarten für rund 20 Kinder eine naturnahe Alternative.

Auch mit dem Tagesmütterverein Konstanz hat die Gemeinde seit 2018 eine Kooperation, die ermöglicht, dass dauerhaft Tagesmütter in Allensbach ihr Angebot anbieten können.

Die verschiedenen Säulen erweitern die Kinderbetreuung in Allensbach auf ein langfristig gutes Fundament.

Im Schuljahr 2021/2022 hat der Gemeinderat außerdem die Schulkindbetreuung mit einem neuen Konzept und weiteren finanziellen Mitteln ausgestattet.

6. Aktuelles Betreuungsangebot

Krippe 1 - 2 Jahre – Stand 2025

Die Gemeinde hat im Ü3 Bereich (Krippe) aktuell insgesamt 80 Betreuungsplätze vorzuweisen. Von diesen 80 Betreuungsplätzen werden 30 Plätze mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ) von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr und 20 Plätze mit Ganztagesbetreuung (GT) an zwei Tagen vorgehalten. Die Plätze der Spielgruppe des Kinderschutzbundes im Grundschulgebäude Allensbach bedienen nicht den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz, da der Betreuungsumfang unter 15 Wochenstunden liegt – diese Position ist nur zur Information in der nachfolgenden Übersicht aufgeführt.

Insgesamt 10 der 80 Betreuungsplätze sind im Nebengebäude (Container) des Kinderhaus am Walzenberg formell noch vorhanden (Betriebserlaubnis), aber aktuell nicht mehr belegt, da der Mietvertrag für den Container im Juni 2026 endet.

	Kinderhaus am Walzenberg	Kinderhaus am Walzenberg Container	Kindergarten Montessori Neubau	Kinderhaus Kaltbrunn	Kinderhaus St. Nikolaus	Wald-kindergarten	Kinderschutzbund Höhrenbergstr.	Kindergarten Hegne	Gesamt
Krippenplätze (1 - 2 Jahre)									
Krippenplätze VÖ	10	10	10	10	0	0	20 *	0	60
Krippenplätze GT	10	0	10	0	0	0	0	0	20
Summe Krippenplätze	20	10	20	10	0	0	20	0	80
Spielgruppe Kinderschutzbund	0	0	0	0	0	0	20 **	0	20 **

* inkl. 10 Krippenplätze Kinderschutzbund im Schulgebäude Allensbach

** Plätze bedienen nicht den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz, da der Betreuungsumfang unter 15 Wochenstunden beträgt.

Kindergarten 3 - 6 Jahre – Stand 2025

Die Summe der Betreuungsplätze im Ü3 Bereich (Kindergarten) beträgt aktuell insgesamt 289. Diese 289 Betreuungsplätze gliedern sich in 183 VÖ-Plätze und 106 GT-Plätze. Das Ü3-Betreuungsangebot wurde seit 2018 um rd. 40% erhöht.

Durch die Eröffnung des neuen Kinderhauses Montessori im Jahr 2023 konnten im Ü3-Bereich insgesamt 44 Plätze geschaffen werden. Außerdem sind im Jahr 2023 weitere 25 Ü3-Plätze durch die Eröffnung der befristeten Kindergartengruppe in Hegne hinzugekommen.

	Kinderhaus am Walzenberg	Kinderhaus am Walzenberg Container	Kindergarten Montessori Neubau	Kinderhaus Kaltbrunn	Kinderhaus St. Nikolaus	Wald-kindergarten	Kinderschutzbund Höhrenbergstr.	Kindergarten Hegne	Gesamt
Kindergartenplätze (3 - 6 Jahre)									
Kindergartenplätze VÖ	22	22	22	22	25	20	25	25	183
Kindergartenplätze GT	22	0	22	22	40	0	0	0	106
Summe KiGa-Plätze	44	22	44	44	65	20	25	25	289

Gesamtübersicht 2025

Für das aktuelle Betreuungsangebot ergibt sich somit folgende Gesamtübersicht:

	Kinderhaus am Walzenberg	Kinderhaus am Walzenberg Container	Kindergarten Montessori Neubau	Kinderhaus Kaltbrunn	Kinderhaus St. Nikolaus	Wald- kindergarten	Kinderschutz- bund Höhrenbergstr.	Kindergarten Hegne	Gesamt
--	-----------------------------	--	--------------------------------------	-------------------------	----------------------------	-----------------------	---	-----------------------	--------

Krippenplätze (1 - 2 Jahre)									
Summe Krippenplätze	20	10	20	10	0	0	20	0	80

Kindergartenplätze (3 - 6 Jahre)									
Summe KiGa-Plätze	44	22	44	44	65	20	25	25	289

Summe angebotene Plätze	64	32	64	54	65	20	45	25	369
-------------------------	----	----	----	----	----	----	----	----	-----

7. Entwicklung des Betreuungsangebots 2026-2029

Die Erstellung des Kindergartenbedarfsplans hat die Funktion, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig entsprechende Maßnahmen zu planen, um das Betreuungsangebot langfristig auf dem aktuell hohen Standard halten zu können.

Krippe 1 - 2 Jahre – Ausblick 2026-2029

Eine wesentliche Veränderung im Krippenbereich tritt im Jahr 2026 durch Abbau der Container-Anlage im Engelbert-Weltin-Weg als Nebengebäude des Kinderhaus am Walzenberg statistisch in Erscheinung. Hierdurch entfallen 10 Krippenplätze.

Die Kliniken Schmieder planen parallel einen Kindergarten-Neubau auf dem betriebseigenen Gelände in Kooperation mit der Gemeinde. Hierdurch sollen 10 neue kommunale Krippenplätze entstehen. Die Gesamtanzahl der angebotenen Plätze bleibt daher stabil.

Gleichzeitig plant die Schmieder Klinik im Neubau 10 betriebseigene Krippenplätze, die durch die Kliniken direkt vergeben werden sollen. Diese werden in die Bedarfsplanung mit aufgenommen (da auch Kinder der Mitarbeitenden aus Allensbach diese Gruppe besuchen), aber nicht in das kommunale Angebot eingerechnet.

Kindergarten 3 - 6 Jahre – Ausblick 2026 bis 2029

Auch im Ü3-Bereich fallen ab Juli 2026 durch das Miet-Ende der Container insgesamt 22 Plätze für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren weg.

Die Kindergartengruppe im Schulgebäude Hegne ist durch einen Gemeinderatsbeschluss (Mitte 2022) befristet worden. Aufgrund dieser Beschlusslage ist in der weiteren Bedarfsplanung der Wegfall der Gruppe vorgesehen. Das Provisorium ist auch gebäude- und ausstattungstechnisch nicht für einen dauerhaften Betrieb geeignet.

Mit dem Neubau der Kliniken Schmieder entstehen im Gegenzug 20 bis 25 kommunale Plätze für 3- bis 6-jährige Kinder. Analog zum Krippenbereich wird auch für das Kindergartenalter eine zusätzliche betriebseigene Gruppe der Kliniken Schmieder eingeplant.

Gesamtübersicht – Ausblick 2026 bis 2029

In der Gesamtübersicht ergibt sich aus diesen Entwicklungen im Vergleich zum aktuellen Betreuungsangebot eine Reduzierung von 25 Ü3-Betreuungsplätzen.

Betreuungsangebot in den KiTas der Gemeinde Allensbach Prognose 2026 bis 2028										
Entwicklung										
	Kinderhaus am Walzenberg	Kinderhaus am Walzenberg Nebengebäude	Kindergarten Montessori Neu- bau	Kinderhaus Kaltbrunn	Kinderhaus St. Nikolaus	Waldkinder- garten	Kinderschutz- bund Höhren- bühlstr.	Kindergarten- Hegne	Kinderhaus Kliniken Schmieder	Gesamt

Krippenplätze (1 - 2 Jahre)										
Krippenplätze VÖ	10	0	10	10	0	0	20 *	0	10	60
Krippenplätze GT	10	0	10	0	0	0	0	0	10***	20
Summe Krippenplätze	20	0	20	10	0	0	20 *	0	10	80
Spielgruppe Kinderschutzbund (UG Schule Allensbach)	0	0	0	0	0	0	20**	0	0	20 **

* inkl. 10 Krippenplätze Kinderschutzbund im Schulgebäude Allensbach (UG)

** Plätze bedienen nicht den Rechtsanspruch auf Betreuungsplatz, da Betreuungsumfang unter 15 Wochenstunden.

*** betriebseigene Plätze (sind in der Bedarfsplanung enthalten, werden aber nicht in das kommunalen Angebot eingerechnet)

Kindergartenplätze (3 - 6 Jahre)										
Kindergartenplätze VÖ	22	0	22	22	25	20	25	0	22	158
Kindergartenplätze GT	22	0	22	22	40	0	0	0	22***	106
Summe KiGa-Plätze	44	0	44	44	65	20	25	0	22	264

*** betriebseigene Plätze (sind in der Bedarfsplanung enthalten, werden aber nicht in das kommunalen Angebot eingerechnet)

Summe angebotene Plätze	64	0	64	54	65	20	45	0	32	344
--------------------------------	-----------	----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	----------	-----------	------------

8. Bedarf an Betreuungsplätzen

Der Bedarf an Betreuungsplätzen hängt von verschiedenen Faktoren ab – bspw. von der Geburtenrate oder von den Zu- und Wegzügen. Auch der Zuwachs durch die Erschließung von neuen Baugebieten oder die Zuweisungen in der Anschlussunterbringung muss in diesem Zusammenhang beachtet werden.

Besonders deutlich wirkt sich die stagnierende Geburtenrate und die Anpassung der Elternbeiträge im Krippenbereich aus. Durch höhere Gebühren verändert sich insbesondere das Anmeldeverhalten im Krippenbereich. Dies wird in den nachfolgenden Tabellen durch eine geänderte Anmeldequote von 45% statt bisher 50 bis 55% berücksichtigt.

Bedarfsplanung Krippe 1-2jährige Kinder								
Jahrgänge / Alter	Sept. 2022 - Aug. 2023	Sept. 2023 - Aug. 2024	Sept. 2024 - Aug. 2025	Sept. 2025 - Aug. 2026	Sept. 2026 - Aug. 2027	Sept. 2027 - Aug. 2028	Sept. 2028 - Aug. 2029	Sept. 2029 - Aug. 2030
Kinder 1 - 2 Jahre (Krippe)								
Geburten (Annahme: Stagnation)	65	69	63	65	65	65	65	65
1 jährige Kinder	82	68	72	66	68	68	68	68
2jährige Kinder	77	84	71	74	68	70	70	71
Summe 1- und 2jährige Kinder	159	152	142	140	136	138	138	139
Zuwachs Wohnraum	2	2	3	3	3	3	3	3
Zuwachs Anschlussunter- bringung	2	2	1	1	1	1	1	1
Zuzug (ZZQ 3 %)	5	5	4	4	4	4	5	5
Wegzug (WZQ 2%)	3	3	3	3	3	3	3	3
Gesamtsumme 1 - 2jährige Kinder	164	154	144	142	137	139	140	141
angemeldete Kinder = 45% aller 1-2jährigen Kinder statt -wie bisher- 50%-55% aller 1-2jährigen Kinder	74	77	79	64	62	63	63	64
angebotene Plätze	60	80	80	70	70	80	80	80
Bedarf (Differenz)	-14	3	1	6	8	17	17	16
				70 Plätze + SG* ohne Container	70 Plätze + SG* ohne Container	80 Plätze + SG* ohne Container mit Neu- bau Klinik Schmieder	80 Plätze + SG* ohne Container mit Neu- bau Klinik Schmieder	80 Plätze + SG* ohne Container mit Neu- bau Klinik Schmieder

* SG = Spielgruppen

Bedarfsplanung Kindergarten 3-6jährige Kinder

Alter der Kinder	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Kinder 3 - 6 Jahre (KiGa)								
3jährige Kinder	77	80	87	73	77	71	73	73
4jährige Kinder	74	78	82	89	75	79	73	75
5jährige Kinder	75	76	81	84	91	77	81	75
6jährige Kinder (50%)	28	38	39	41	43	46	40	41
Summe 3 - 6 Jährige	253	272	289	288	286	274	267	265
Zuwachs Wohnraum	2	3	3	3	3	3	3	3
Zuwachs Anschlussunter- bringung	3	3	2	2	2	2	2	2
Zuzug (ZZQ 3 %)	8	8	9	9	9	8	8	8
Wegzug (WZQ 2%)	5	5	6	6	6	5	5	5
Gesamtsumme 3 - 6 Jährige	261	281	297	295	294	282	274	273
angemeldete Kinder (98%)	255	276	291	289	288	276	269	267
angebotene Plätze	215	289	289	289	262	242	264	264
Bedarf (Differenz)	-40	13	-2	0	-26	-34	-5	-3

264 Plätze
 ohne Container
 ohne Hegne
 mit Neubau
 Klinik Schmieder

264 Plätze
 ohne Container
 ohne Hegne
 mit Neubau
 Klinik Schmieder

242 Plätze
 ohne Container
 ohne Hegne

262 Plätze
 ohne Container

9. Personalsituation

Die personelle Ausstattung der Kinderhäuser ist gesetzlich geregelt und in den Betriebserlaubnissen festgeschrieben. Aktuell werden insgesamt 33,81 Stellen für die 259 in den gemeindlichen Kinderhäusern betreuten Kinder benötigt. Durchschnittlich sind davon in den Jahren 2024 und 2025 durchgehend 32,2 Stellen besetzt gewesen. Somit waren rund 1,6 Stellen pro Jahr über alle 5 Einrichtungen nicht besetzt.

Personalsituation gemeindlicher Kinderhäuser						
Stellenart/Kinderhaus	Kinderhaus am Walzenberg	Kinderhaus Montessori	Kinderhaus Kaltbrunn	Kindergarten Hegne	Wald- kindergarten	SUMME
Stellenschlüssel Betriebserlaubnis	10,68	9,46	6,83	1,98	2,24	31,19
Zusatzstellen gem. Bedarfsplan 2018	1,25	1	0,75	0,5	0,5	4
Abzug gesetzliche Leitungszeit, da diese in Allensbach aufgrund der Zusatz-Stellen nicht gewährt wird	-0,41	-0,36	-0,31	-0,15	-0,15	-1,38
Stellenschlüssel Fachkräfte SOLL	11,52	10,10	7,27	2,33	2,59	33,81
Tatsächlich durchschnittlich besetzte Stellen in 2024 und 2025	10,89	9,34	6,74	2,33	2,92	32,22
Durchschn. Jahresdefizit/-überschuss	-0,63	-0,76	-0,53	0,00	0,33	-1,59
<i>nachrichtlich:</i>						
davon Fachkräfte	7,25	7,11	5,64	2,33	2,92	25,25
davon Zweitkräfte	3,64	2,23	1,1	0	0	6,97

Schulbedarfsübersicht 2025/2026 bis 2030/2031

1. Aktuelles Schulangebot

Grundschule Allensbach



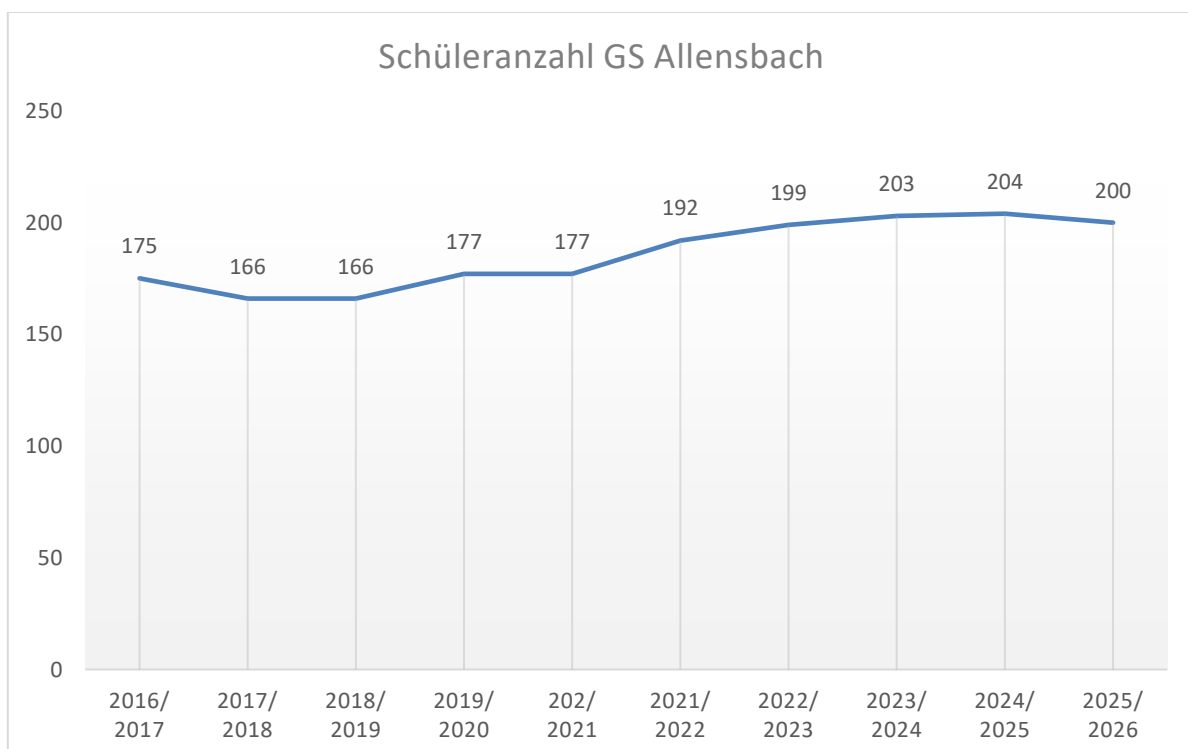
- Die Grundschule Allensbach hat insgesamt **8 Regelklassen** (jeweils zwei pro Klassenstufe) und **2 Montessoriklassen** (in 4 Gruppen Kl. 1/3 + Kl. 2/4)
- **200 Schülerinnen und Schüler**

Grundschule Hegne

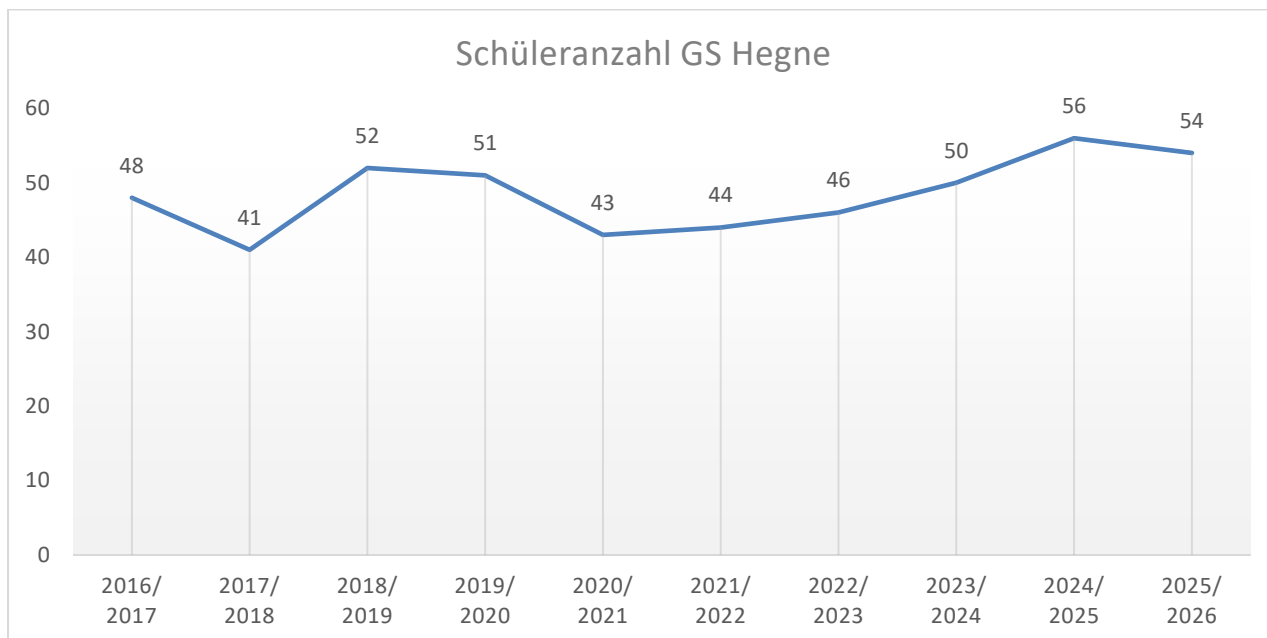


- Die Grundschule Hegne hat insgesamt **4 Klassen** Klasse 1 bis 4
- **54 Schülerinnen und Schüler**

Grundschule Allensbach



Grundschule Hegne



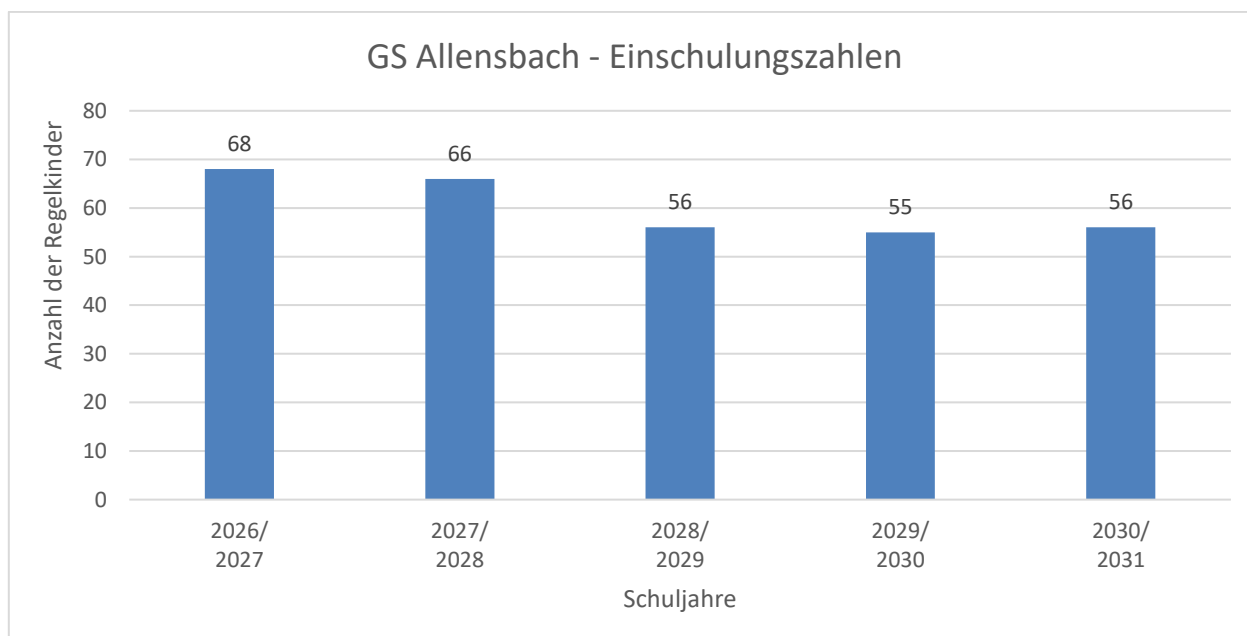
3. Prognose der Einschulungszahlen

Die nachfolgende Prognose der Einschulungszahlen für die Grundschulen Allensbach und Hegne erfolgt auf den vorliegenden Daten der sogenannten **Regelkinder** (auch Muss-Kinder genannt).

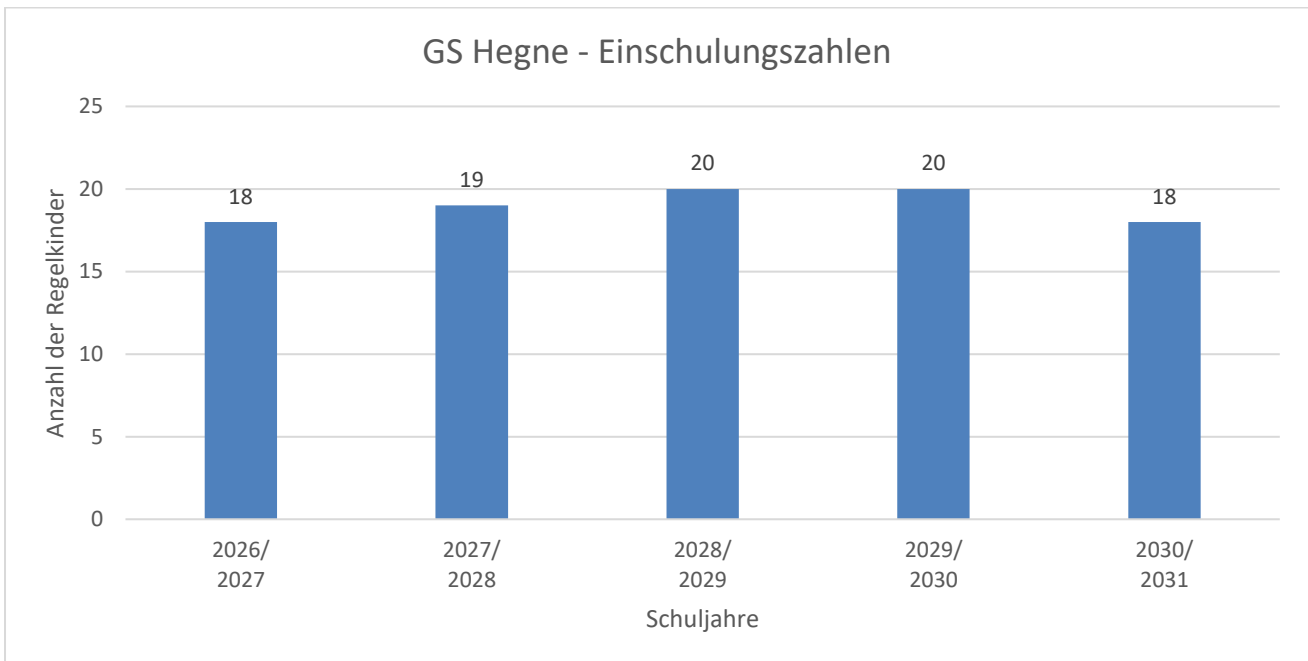
Ob ein Kind als Muss- oder Kann-Kind gezählt wird, richtet sich nach dem für die Einschulung entscheidenden Stichtag (in Baden-Württemberg 30. Juni), denn dieser Stichtag entscheidet darüber, wann ein Kind schulpflichtig wird (§ 73 SchulG BW). Ist ein Kind bis zum Stichtag sechs Jahre alt geworden, ist die Einschulung in die erste Klasse im selben Kalenderjahr vorgesehen (= Muss-Kind).

Kann-Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten eingeschult werden, müssen aber noch nicht d.h. diese Kinder sind am Stichtag noch keine sechs Jahre alt, vollenden das sechste Lebensjahr jedoch bis zum 30. Juni des folgenden Kalenderjahres.

Grundschule Allensbach



Grundschule Hegne



In der Grundschule Allensbach ist im Schuljahr 2026/2027 aufgrund der hohen Geburtenzahl in den Jahren 2020/2021 mit einer auffällig hohen Anzahl einzuschulender Kinder zu rechnen. Dennoch wird von Seiten der Verwaltung derzeit nicht mit einer dritten Klassenstufe in der 1. Klasse gerechnet (Schulwechsler, abweichender Bildungsbedarf, Umzüge, Montessori-Klassen). Auf Basis dieser Ausgangslage und der Geburtenzahlen wird sich in den nächsten Jahren voraussichtlich kein mengenmäßiger Mehrbedarf an Raumkapazitäten ergeben.

4. Aktuelle Zahlen der Schulkinderbetreuung

